

Antrag der CDU - Ratsfraktion

öffentlich

Datum	Nummer
27.03.2008	A0072/08

Absender

CDU-Ratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herrn Ansorge

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

10.04.2008

Kurztitel

Projekt Familienpatinnen und -paten

Der Stadtrat möge beschließen:

Durch die Stadtverwaltung wird ein Konzept zur Einführung eines Projektes zur Etablierung von Familienpatinnen und -paten in der Landeshauptstadt Magdeburg erarbeitet.

Der Antrag ist in den Ausschuss für Familie und Gleichstellung, in den Gesundheits- und Sozialausschuss sowie in den Jugendhilfeausschuss zu überweisen.

Begründung:

Der Begriff Patenschaft kann vieles bedeuten, angefangen über den kulturellen Bereich, den Kontakt zwischen 2 Städte bis hin zu den Beziehungen zwischen Menschen. Eines ist diesen verschiedenen Ausprägungen aber immer gemeinsam, die Gewährung von gegenseitiger Unterstützung und damit von konkreter Hilfe. Darum soll es auch in diesem Fall gehen.

In anderen Kommunen wird das Projekt Familienpatinnen und -paten bereits erfolgreich praktiziert (z. B. Hamburg, Augsburg, Nürnberg).

Die ehrenamtlichen Familienpatinnen und -paten unterstützen Familien, nach einer entsprechenden Schulung, mit ihren oft vielschichtigen Problemlagen bei der Bewältigung des Alltages. Sie stellen dabei keinen Ersatz für die professionelle Hilfe durch die zuständigen Ämter oder freie Träger dar, sondern ergänzen sinnvoll deren Angebote.

Mit dieser niedrigschwelligen Offerte können hoffentlich weitere Familien mit ihrem Beratungsbedarf berücksichtigt werden.



Reinhard Stern
Fraktionsvorsitzender